

# PRESSE INFORMATION

**Geschäftsstelle**  
Rathausufer 8  
40213 Düsseldorf  
Tel.: 0211 / 8 99 31 67  
Fax: 0211 / 8 93 31 67  
e-Mail: [annette.steller@stadt.duesseldorf.de](mailto:annette.steller@stadt.duesseldorf.de)  
[www.spd-duesseldorf.de](http://www.spd-duesseldorf.de)  
Düsseldorf, 30.03.2007

## **SPD Fraktion begrüßt mehr politische Beteiligung für Kinder und Jugendliche**

### **Anregungen und Änderungsvorschläge an die Interessengemeinschaft zur Errichtung eines Düsseldorfer Jugendparlamentes weitergeleitet**

Die SPD-Ratsfraktion hat sich nach intensiver Beratung grundsätzlich für die Einrichtung eines Jugendparlamentes bzw. Jugendrates in Düsseldorf ausgesprochen. Voraussetzung ist jedoch, dass die bestehenden Partizipationsprojekte weitergeführt und ausgebaut werden und die Erfahrungen mit dem Jugendparlament nach zwei Jahren gemeinsam mit den Jugendlichen, der Politik und der Verwaltung ausgewertet werden.

Während der Diskussion der vorgelegten Entwürfe einer Geschäfts- und Wahlordnung für das Jugendparlament sind von der Fraktion einige Anregungen und Änderungen formuliert worden, die an die Interessengemeinschaft zur Errichtung eines Düsseldorfer Jugendparlaments mit der Bitte weitergeleitet wurden, diese zu diskutieren und ggf. in die Entwürfe aufzunehmen.

So schlägt die SPD-Fraktion beispielsweise vor, Vertreter der Jugendorganisationen der im Rat vertretenen Fraktionen und einen Vertreter des Jugendrings als beratende Mitglieder in den Jugendrat aufzunehmen sowie die Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen auch auf die Bezirksvertretungsebene vor Ort auszudehnen.

Günter Wurm Fraktionsvorsitzender: "Der SPD ist es sehr wichtig, ein möglichst großes Einvernehmen zwischen den Vorstellungen der Jugendlichen und den Fraktionen herbeizuführen, damit dann das Jugendparlament mit großer Unterstützung des Rates seine Arbeit aufnehmen kann".



Ratsfrau Walburga Benninghaus, Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses: "Partizipation bedeutet für Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, ihr Recht wahrzunehmen, die Gesellschaft in der sie leben und aufwachsen, aktiv mit zu gestalten. Der Jugendrat kann hierzu, neben den vielfältigen Projekten in diesem Bereich, einen weiteren Beitrag leisten.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsführerin, Annette Steller unter o.g. Telefon-Nummer zur Verfügung.